

# **Bürgerinitiative ausländische Arbeitnehmer e.V.** **Integrations- und Beratungszentrum**

Haus Rudolfstr. Rudolfstr. 5, 21107 Hamburg

Haus Rudolfstraße  
Rudolfstraße 5  
21107 Hamburg  
Tel: 040 – 751 571 / 2  
Fax: 040 – 307 83 31

Stadtteilbüro Veddel  
Wilhelmsburger Str. 2  
20539 Hamburg  
Tel./ Fax: 040 – 789 99 66

Stadtteilbüro Neuenfelde  
Seehöfing 89  
21129 Hamburg  
Tel./Fax: 040 – 745 75 54

Stadtteilbüro Harburg  
Krummholzberg 5  
21073 Hamburg  
Tel: 040 – 767 52 445 / 6  
Fax 040 – 767 52 447

Stadtteilbüro Heimfeld  
Fr.-Naumann-Str. 22  
21075 Hamburg  
Tel: 040 – 767 53 449  
Fax: 040 – 767 54 390

## **Zeugnis**

Herr Jens Meyer hat bei uns von Juli 1986 bis Februar 1988 seinen Zivildienst abgeleistet. Er war in der Sozialberatung für ausländische Arbeitnehmer in unserem Büro in Hamburg-Wilhelmsburg tätig. Gelegentlich wurde er auch in der Kinder- und Jugendarbeit eingesetzt.

Nach seinem Zivildienst war Herr Meyer vom Frühjahr 1988 bis Sommer 1995 als Honorarkraft in der Sozialberatung bei uns beschäftigt. Aufgrund seiner Sprachkenntnisse betreute er in einer wöchentlichen Sprechstunde vor allem spanische und portugiesische Familien und in Hamburg lebende Lateinamerikaner. Zudem übernahm er häufiger Urlaubsvertretungen und war so immer wieder auch mehrere Wochen am Stück bei uns tätig. Dabei beriet er auch Menschen italienischer, türkischer oder jugoslawischer Herkunft, aus Polen stammende Roma oder in Hamburg lebende Afrikaner.

Der Schwerpunkt der Arbeit in unserer Einrichtung liegt auf der Beratung in ausländer- und arbeitsrechtlichen Fragen und der Unterstützung bei der Stellung von Anträgen an Ämter- und Behörden (Arbeitslosengeld, Sozialhilfe, Rente, Minderung der Erwerbsfähigkeit, Lohnsteuerjahresausgleich usw.). Auch die Hilfestellung bei anderen Probleme des Alltags, wie etwa Auseinandersetzungen mit Vermietern, Schulden, berufliche Weiterbildung oder familiäre Konflikte, gehören zum täglichen Brot in der Sozialberatung für Migranten.

Herr Meyer hat die von ihm betreuten Menschen in all diesen Fragen selbständig beraten und unterstützt. Dabei hat er stets eng und vertrauensvoll mit dem gesamten Beratungsteam

zusammengearbeitet und seine Aufgaben stets zur vollsten Zufriedenheit der Geschäftsführung erledigt. Er hat offen und flexibel auf die wechselnden Anforderungen reagiert und sich mit viel Energie für die Belange der Klienten eingesetzt. Durch seine große Einsatzbereitschaft und sein Einfühlungsvermögen hat er sich auch bei den von ihm betreuten Menschen persönliches Ansehen und großen Respekt erworben. Das zeigte sich nicht zuletzt daran, dass ihm viele „seiner Kunden“ über die gesamte Dauer seiner Tätigkeit bei uns, also über insgesamt fast zehn Jahre, die Treue hielten.

Herr Meyer beendete seine Tätigkeit bei uns 1995 auf eigenen Wunsch, da er nach seinem Studium einen anderen beruflichen Weg einschlug.

Hamburg, 18.01.2005



Schrader